

Nachtrag zu "Filme für die Jugend" im "Filmberater" Nr. 6, 1959

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **19 (1959)**

Heft 8

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zeit zu leben und Zeit zu sterben (A time to love and a time to die),
III—IV, KB Nr. 4
Zero hour, II—III, KB Nr. 6
Zeugin der Anklage (Witness for the prosecution), III, GB und KB Nr. 2
Zur 6. Glückseligkeit (Inn of the sixth happiness, The), II, GB und KB Nr. 4
Zwei Herzen im Mai, III, KB Nr. 1

Nachtrag zu „Filme für die Jugend“ im „Filmberater“ Nr. 6, 1959

Nach einer Mitteilung des Schweizer Schul- und Volkskino Bern sind folgende neueste Ergänzungen bzw. Berichtigungen zu der in Nr. 6 veröffentlichten Liste anzubringen:

Die Filme: «Das zauberhafte Land», «Das sind Kerle» und «Mexikanische Nächte» sind im Schweizer Verleih nicht mehr erhältlich.

«Treue» wird unter dem Titel «Mein Freund Gypsy» verliehen, «Alibaba und die 40 Räuber» unter dem Titel «Die Sklavin von Bagdad».

«Die Regensburger Domspatzen» werden auch durch die Schmalfilm AG. Zürich verliehen, während beim Schweizer Schul- und Volkskino auch «Kleine tapfere Jo», «Lili» und «Teufelskerle» erhältlich sind.

Kurzbesprechungen

II. Für alle

Hula-Hopp, Conny. Regie: Heinz Ström, 1958; Verleih: Victor; deutsch. Sauberes Schlager-Lustspielchen, mit Verwandlung: Cornelia wird zu Cornelius, aber natürlich — zur rechten Zeit — dann doch die glückliche Verlobte. (II)

Mahomatsu no issho (Rikschamann, Der). Regie: Hiroshi Inagaki, 1957; Verleih: Emelka, japanisch. Die Geschichte eines einfachen Menschen mit einem adeligen Herzen, in guter Inszenierung und Darstellung. (II)

II—III. Für Erwachsene und reifere Jugendliche

Gestatten, mein Name ist . . . / Gestatten, mein Name ist Paul Cox. Regie: G. Jacoby, 1954; Verleih: Pandora; deutsch. Harmlose Kriminalkomödie, manchmal munter, manchmal langweilig, ohne Ambitionen. (II—III)

Hier bin ich — hier bleib' ich. Regie: Werner Jacobs, 1958; Verleih: Emelka; deutsch. Ein eher schwächerer Caterina-Valente-Film, von dem sich sagen läßt, daß man trotzdem lacht. (II—III)

Revolt in the big house (Revolte der Verdammten, Die). Regie: R. Springsteene, 1958; Verleih: Glikmann; englisch. Schwerverbrecher benützt die Hilfe von Mitgefangenen, um auszubrechen, und treibt diese dabei in den Tod. Schließlich erteilt auch ihn das rächende Schicksal. Gut gespielter Kriminalfilm, aber, wie gewöhnlich, doch eine verrohende Unterhaltung. (II—III)

True as a furtle. Regie: Wendy Toye, 1956; Verleih: Victor; englisch. Englisches, farbiges Lustspiel um eine Jachtfahrt, die wegen der ständig eintretenden